



Wir treffen uns am Donnerstag, den **12.05.2016 um 13.00 Uhr** in

**A 3580 Horn Groß Burgstall 11 am Acker hinterm Haus auf der Anhöhe.
Das ist zugleich an der westlichen Ortseinfahrt Groß Burgstall an der B2.**

Sie können Rapsanbau im Biobetrieb sehen, des weiteren Dinkel und Winterweizen mit Winterpeluschken. Das Besondere an den Kulturen ist die Nutzung aller bekannten Methoden zum Humusaufbau – zur **Regeneration des Kohlenstoffgehaltes** im Boden. Dazu gehören die **Kinsey-Düngung**, der **Gründüngungsanbau**, die **Flächenrotte** und die **Vitalisierung der Kulturen mit Komposttee**. Die Bodenbearbeitung erfolgt konservierend und flach.

Beikraut Kontrolle findet nur in Reihenkulturen statt. Die Krankheits- und Schaderregerkontrolle erfolgt überwiegend durch die Vitalisierung der Kulturen mit Komposttee.

Auf dem Spaten sieht man die Zunahme des Humusgehaltes. Man braucht dazu nicht die Zeit von Generationen, sondern eine konstante Förderung des Bodenlebens. Die Basis bildet der dauergrüne Bewuchs. Mit grünen Feldern umzugehen lernen, ist der Einstieg in den Humusaufbau, in die Regeneration des Boden-Kohlenstoffgehaltes. Klimagase aus der Atmosphäre werden so zum Produktionsmittel!

Wir fahren, ausgehend vom Treffpunkt am Feld eine kleine Feldrunde durch die Flur. Am Schluss kann die Technik zur Bodenbearbeitung und Saat besichtigt werden, die Kompostteemaschine wird demonstriert. Es darf ausgiebig gefragt und fotografiert werden.

Ohne Anmeldung und bei jedem Wetter.

Wir bitten um eine Spende von 40,- € pro Teilnehmer.

Seien Sie auf den Feldern vom Biohof Brunner Willkommen!

Ihr Franz Brunner und Dietmar Näser